

Mitgliederversammlung (MGV) des Bürgerbusvereins Kürten e.V. am 11.05.2022 im großen Bürgersaal der Gemeinde Kürten

Teilnehmer : W.Schnepper, H. Schwirten, G. Metzner, A. Hoheiser, G. Beling, S. Spanel, HP. Rehbach, K. Aßheuer, B. Kiekbusch, HJ. Heidkamp, J. Schmitz, W. Heider/ Gemeinde, P. Klemt/wupsi, G. Blömacher/wupsi, A. Reck/ Protokoll

1. Der Versammlungsleiter und Vorsitzende, A. Reck begrüßte die Teilnehmer und eröffnete die Versammlung um 19.15.
2. Der Versammlungsleiter stellte fest, dass die ,Einladung zur MGV termingerecht erfolgt war. Die Versammlung ist damit beschlussfähig.
3. Das Protokoll der MGV vom 14.10.2021 wurde einstimmig genehmigt.
4. Es wurde ein weiterer Tagesordnungspunkt (Tafel) gewünscht, der unter Sonstiges behandelt wurde

5. Allgemeiner Bericht des Vorstands, (Alfred Reck)

- a. Der Verein zählt 82 Mitglieder, davon 27 im aktiven Bereich
- b. Es wurden 2 Spenden eingenommen (500,-€/ anonym, 100,-€/ Ostbevern)
- c. Eingeschränktes Vereinsleben durch Corona.
 - i. 2 Fahrtreffen und 2 Mitgliederinfos per Rundmail
 - ii. 5 Vorstandssitzungen, davon 2 Digital
- d. Ein Abendessen mit Partner*in fand am 28.4.2022 im Sülztaler Hof statt.
- e. Die MGV von unserem Dachverband, „Pro Bürgerbus NRW“ findet im Oktober in Olfen statt. Wir nehmen teil.
- f. Die Stockhausen Stiftung hat für den Sommer 2022 um Hilfe durch den Bürgerbus gebeten. Es werden Fahrer gesucht.
- g. Auf Initiative des Bbusvereins Odenthal fand im März ein Treffen in Odenthal statt, an dem 6 Bbusvereine teilnahmen: Odenthal, Burscheid, Leichlingen, Rösrath, Wermelskirchen, Kürten. Es ging um einen Meinungsaustausch und um die Diskussion gemeinsamer Probleme. Das Treffen soll 2 mal P.a. stattfinden. Das nächste Treffen findet in Burscheid statt.
 - i. In 2 Vereinen wurde wegen Finanzproblemen eine Betriebseinstellung erwogen.
 - ii. Die Sorgen bezogen sich auf: Finanzen → Dieselpreise, Fahrgästemangel, Mangel an Fahrern und Fahrerinnen
 - iii. Sorgen bereitet das Pilotprojekt „Fahren on Demand“, das derzeit von der Wupsi in der Gemeinde Odenthal installiert wird. Hierzu findet am 13. Juni ein Gespräch mit folgenden Teilnehmern statt: Wupsi, Bbus Odenthal, Bbus Kürten. Teilnehmer aus Kürten: S. Spanel, A. Reck

6. Busbetrieb im Berichtszeitraum (Alfred Reck)

- a. Tafelfahrten werden seit dem 5.8.2021 wieder durchgeführt. Seniorenfahrten starteten auf niedrigem Niveau mit dem Alten Amt. Seitens Kursana scheint noch keine Bereitschaft vorzuliegen.
- b. Fluchtpunkt Kürten meldete keinen Bedarf.
- c. Der neue Vereinsbus wurde kostenlos für Fahrten zur Verfügung gestellt, um Flüchtlinge aus der Ukraine zu holen. 2 Kürtener Bürger fahren den Bus für die Hilfseinrichtung „Lifeline“. Es fand eine Fahrt in KW 15 statt. Eine Weitere ist für KW 20 geplant.

- d. Mittlerweile liegt eine Genehmigung des Verkehrsministeriums NRW vor, die es auch Bürgerbussen erlaubt, Flüchtlingsfahrten durchzuführen.
 - e. Mit der Lieferung des neuen Busses im Dez 2021 ist der Verein technisch mit bestem Material ausgestattet. Der Crafter wird als Zweitbus/ Reservebus eingesetzt.
 - f. Es gab im Berichtszeitraum keine größeren Probleme mit Fahrgästen. Allgemein bestand eine hohe Corona Disziplin.
7. Der Vorsitzende bedankt sich bei Bürgermeister Heider für die anhaltende Unterstützung und die Möglichkeit, die Mitgliederversammlung im Gemeindezentrum unter Zuhilfenahme moderner Technik durchführen zu können.
 8. Ein großer Dank geht an Herrn Klemt / Wupsi, der über viele Jahre ein kompetenter und zugewandter Partner war, der für jedes Problem ein offenes Ohr hatte und stets lösungsorientiert half. Herr Klemt geht in 2022 in den Ruhestand und stellte seinen Nachfolger, Herrn Blömacher vor.
 9. Der Vorsitzende dankt dem gesamten Fahrerkreis und auch allen, die helfen, ohne zu fahren und allen Kollegen aus dem Vorstand. Die Zusammenarbeit war immer hervorragend.
 - a. Speziellen Dank an das Reinigungsteam, die Koordinatoren und die Kassenprüfer
 - b. Eine solche Leistungsbereitschaft findet sich nur im Ehrenamt.

10. Fahrgastentwicklung (Hubert Schwirten)

	2017	2018	2019	2020	2021
Fahrgäste gesamt	7317	8138	7714	5134	4030
Schüler	5906	5129	5512	3638	2808
Linie (gesamt)	1206	1345	1071	770	800
Linie					
- Erwachsene	1095	1074	824	529	480
- Behinderte	111	172	87	8	175
- Mobilpass	0	99	160	233	145
- Kinder (1€)	0	0	0	10	2
Tafel (alle Mobilpass)		1601	1087	716	288
Mobilpass (gesamt)		1700	1247	949	433
Km gesamt	23589	28666	28223	20504	21123
Km / Fahrgast	3,22	3,52	3,66	3,99	5,24
Impffahrten					132

- a. Die Zahlen sind coronabedingt eingebrochen

11. Instandhaltung und Vereinsbus, (Alfred Reck für Erich Widdig/Koronaerkrankt)

- a. Die Instandhaltungskosten aller Busse beliefen sich in 2021 auf 6.077,- €
- b. Der Vereinsbus war 2021 lediglich für 47 Tage vermietet. Die Einnahmen beliefen sich auf 1.575,- €. Coroneinfluss. Das ist weit unter den Kosten, die durch den Vereinsbus entstehen. Eine Kostendeckung wird nicht erreicht.
- c. Im Jahr 2015 war der Bus an 101 Tagen vermietet.

12. Fahrerschaft (Alfred Reck für KH. Kaiser/verhindert)

- a. In 2021 waren im Mittel 19, 5 Fahrerinnen und Fahrer im Einsatz.
- b. Die Zielsetzung liegt bei 22 Fahrern.

13. Werbung (Sigi Spänel)

- a. Mit 13 Werbepartnern wurde ein Erlös von 9498,-€ (o. MwSt) erzielt

- b. Auf dem Vereinsbus sind noch Werbeflächen frei.

14. Kassenbericht, (Werner Schnepfer)

- a. Der Kassenbestand zum 31.12.2021 betrug 42.245,58 €. Der Rückgang erklärt sich durch die Ausgabe für den neuen Bürgerbus (23.433,-€ +MwSt.)

15. Kassenprüfung (Gerd Beling und Burkhard Reher)

- a. Die Kassenprüfer haben die Kasse gemeinsam überprüft und kamen zu dem Ergebnis, dass die Ein- und Ausgaben vollständig, rechnerisch und sachlich richtig und nachvollziehbar dokumentiert wurden. Sie bemängelten eine unterschiedliche Vorgehensweise der Fahrer bei der Einsortierung der Fahrgasteinahmen. (Eigene bzw. Zentralmappe)
- b. Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Vorstands vor

16. Entlastung des Vorstands

- a. Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig mit Enthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder

17. Neuwahl des Vorstands

- a. 1. Vorsitzender und Schriftführer. Die Versammlung schlägt Alfred Reck für das Amt vor. Einstimmige Wahl mit eigener Enthaltung. A. Reck gibt bekannt, dass dies seine letzte Amtszeit sein wird.
- b. 2. Vorsitzender. Die Versammlung schlägt Sigfried Spänel für das Amt vor. Einstimmige Wahl mit eigener Enthaltung.
- c. 1. Geschäftsführer. Die Versammlung schlägt Hubert Schwirten für das Amt vor. Einstimmige Wahl mit eigener Enthaltung.
- d. 2. Geschäftsführer. Der bisherige Amtsinhaber, Erich Widdig steht nach langjähriger Tätigkeit für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Der Vorsitzende dankt Erich Widdig für die geleistete Arbeit. Die Versammlung schlägt Peter Engels als neuen 2. Geschäftsführer für das Amt vor. Einstimmige Wahl. Peter Engels war persönlich nicht anwesend, hatte aber im Vorfeld erklärt, die Wahl anzunehmen.
- e. Schatzmeister. Die Versammlung schlägt Werner Schnepfer für das Amt vor. Einstimmige Wahl mit eigener Enthaltung.
- f. Fahrdienstleiter. Die Versammlung schlägt Karl Heinz Kaiser für das Amt vor. Einstimmige Wahl. Karl Heinz Kaiser war persönlich nicht anwesend, hatte aber im Vorfeld erklärt, die Wahl anzunehmen.
- g. Neu im Vorstand ist Peter Engels. Der Vorsitzende kümmert sich um die Eintragung ins Vereinsregister

18. Neuwahl der Kassenprüfer

- a. Die Versammlung schlägt die Herren Gerd Beling und Burkhard Reher vor. Einstimmige Wahl bei eigener Enthaltung

19. Sonstiges

- a. Zum Thema „Fahren on Demand“ nahm kurz Herr Klemt Stellung und hoffte auf weitere Erkenntnisse auf der schon angesprochenen Besprechung am 13.06.22.
Er dankte auch für die gute Zusammenarbeit über die vielen Jahre.
- b. Es bestand Diskussionsbedarf zur aktuellen Tafelsituation, vorgestellt von Josef Schmitz. Es liegen steigende Fahrgastzahlen vor (Ukraine) bei stark fallendem Tafelangebot. Anstelle von 4 Fahrern stehen derzeit nur 3 zur Verfügung. Eine Aufstockung ist erforderlich. Es ist vermutlich nicht zu

umgehen, von 3 Fahrten auf 4 Fahrten umzustellen, um den Bedarf abzudecken.

- i. Akut besteht das Problem, den Bürgerbus bei nicht zu verhindernden Wartezeiten vor der Tafel zu parken. Gefährdungen der Fahrgäste und auch des Gesamtverkehrs sind nicht auszuschließen. Josef Schmitz und Peter Engels werden eine erneute Ortsbegehung durchführen.
 - ii. Ein möglicher Lösungsansatz zeichnet sich ab, indem die Parktasche der Wupsi benutzt wird, die direkt neben der Tafel liegt.
 - iii. Ein Gespräch mit der Tafelleitung sollte angestrebt werden. Vielleicht kann man die Fläche vor der Tafel nutzen. Dann müssten aber Tafelmitarbeiter ihre Pkw`s woanders parken.
 - iv. Die Tafelsituation wird TOP auf der nächsten Fahrerbesprechung sein.
- c. Bürgermeiste Heider dankt dem Bürgerbusverein und auch Herrn Klemt/Wupsi für die geleistete Arbeit.
- d. Es gab keine weiteren Wortmeldungen

20. Der Vorsitzende , A. Reck dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen und schließt die Versammlung um 20.30

A.Reck, 1ter Vors. und Schriftführer

S.Spanel, 2ter Vorsitzender

H.Schwirten, 1ster Geschäftsführer

P. Engels, 2ter Geschäftsführer

W.Schnepper, Schatzmeister

KH.KaiserFahrdienstleiter